

„Tag der offenen Tür“:

Bielefelder Jäger feiern Sommerfest mit der Bevölkerung

Die Kreisjägerschaft Hubertus Bielefeld präsentierte sich Ende Juni auf einem Tag der Offenen Tür der Öffentlichkeit. Rund 350 Besucher bestaunten bei strahlendem Sonnenschein die Leistungen der Bielefelder Grünröcke. Das grundlegend renovierte Gemeinschaftshaus (von der Presse *Hubertus-Haus* ge-

tauft) und der neue 100-m-Schießstand fanden Lob und Anerkennung bei Gästen, Presse und Politik. So begrüßte der Vorsitzende der Bielefelder Jäger, Dr. Matthias Rose, u. a. Bürgermeister Horst Grube, Bezirksvorsteher Dietrich Kögler, die Mitglieder der Bezirksvertretung Gadderbaum Hannelore Pfaff, Ole Heim-

beck, Gebhard Spilker, Baudezernent Gregor Moss und den Leiter der Unteren Jagdbehörde Jürgen Kley. Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch die Jägerbriefe an die diesjährigen Prüfungsabsolventen feierlich überreicht. In diesem Jahr waren 29 von 35 Prüfungsteilnehmern im ersten Anlauf erfolgreich.

Neben Lernort Natur wurde Hundearbeit demonstriert, ein Schießkino fand großen Anklang und natürlich ließen auch die Bläser erkennen, dass dort Jäger feierten. Ein solches Sommerfest soll auch 2011 wieder stattfinden.

Natürlich durften die Jagdhornbläser nicht fehlen.



Dr. Matthias Rose (r.) bei der Übergabe der Jägerbriefe an die erfolgreichen Absolventen des Jungjägerkurses.



Die beiden 100-m-Bahnen wurden zum Schießkino umgebaut.



Auch die Hundevorführung fand großen Anklang.